

## Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek am 25. Februar 2014 im Wittbeker Krog in Wittbek.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

### Anwesend:

1. Bürgermeister Johannes Heinrich Jürgensen
2. Gemeindevertreter Jens Adolf Clausen
3. Gemeindevertreterin Anja Clausen
4. Gemeindevertreterin Barbara Thomsen
5. Gemeindevertreter Carsten Thomsen
6. Gemeindevertreter Olaf Thomsen
7. Gemeindevertreter Olaf Jensen
8. Gemeindevertreterin Manuela Hinrichsen
9. Gemeindevertreter Hans-Jürgen Hansen
10. Gemeindevertreterin Anke Seier
11. Gemeindevertreter Erich Walter

### Außerdem sind anwesend:

Helmut Möller, Presse  
Schriftführer Uwe Kürten  
sowie 10 Zuhörer

### Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 10.12.2013
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014
7. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung
8. Vorlage des Berichtes über die Ordnungsprüfung 2012
9. Entwässerung in der Hauptstraße (Panzergraben)
10. Wirtschaftswegeunterhaltung - Kündigung des Vertrages mit dem Kreis

### Nicht öffentlich

11. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeister Johannes Heinrich Jürgensen eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Wittbek. Er begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Die Gemeindevertretung Wittbek ist beschlussfähig.

### 1. Einwohnerfragestunde

- Der Bürgermeister teilt auf Anfrage mit, dass die Gemeinde von der raschen Umsetzung der **Beförderungsänderungen beim Kindergarten** durch die Autokraft auch überrascht wurde. Die Gemeinde hat erst zwei Wochen vor der Umstellung davon erfahren. Bei der Schule ist immer eine Lehrkraft als Aufsichtsperson anwesend, damit die Kinder in den richtigen Bus einsteigen.
- Es wird die **neue Beleuchtung der Bushaltestelle** lobend erwähnt.

## **2. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 10.12.2013**

Die Niederschrift wird mit 9 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen festgestellt.

## **3. Bericht des Bürgermeisters**

Bürgermeister Jürgensen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- 13.1.2014 - Treffen mit Firma Autokraft wegen der **Beförderung der Kindergartenkinder**.
- 21.1.2014 - Treffen mit Amt und Architektenbüro Bahnsen wegen des **geplanten Baugebietes Nr. 5**.
- 13.2.2014 - Treffen mit Amt wegen der **Entwässerung Hauptstraße** (Panzergraben).
- 13.2.2014 - Sitzung Bau- und Wegeausschuss.
- 14.2.2014 - Einweihung des Anbaues des Ostfelder Kindergartens.
- 17.2.2014 - Treffen mit Mitarbeitern der Straßenmeisterei wegen der beeinträchtigten **Verkehrssicherheit** aufgrund der beim Sturm beschädigten Bäume **an der K 53**.
- 20.2.2014 - Kindergartenbeiratssitzung.
- Der Bürgermeister weist noch einmal darauf hin, dass jeder Grundstückseigentümer die **Sturmschäden** bei Bäumen selber beseitigen muss, wenn sie auf seinem Grundstück stehen. Wenn dieses trotz Aufforderung durch die Gemeinde nicht geschieht und eine Gefährdung vorliegt, so dass die Gemeinde tätig werden muss, wird dem Grundstücksbesitzer die Arbeit in Rechnung gestellt.
- Eine **Verkehrsberuhigung an den Ortseingängen** durch Verkehrsinseln wird zu teuer. Es werden auch keine 70 km Schilder mehr an Ortseingängen aufgestellt. Alte bestehende Schilder sollen sogar entfernt werden. Der Bauausschuss soll sich mit der Verkehrsberuhigung an den Ortseingängen beschäftigen.

## **4. Berichte der Ausschüsse**

- Erich Walter berichtet von einer Sitzung des **Bauausschusses** vom 13.2.2014. Themen waren u.a. Entwässerung in der Hauptstraße (Panzergraben), Knickpflege und Sanierung Kanalisation in der Dorfstraße.
- Olaf Thomsen berichtet von einer Sitzung des **SV-Ostfeld** vom 6.2.2014. Thema war u.a. die Sporthallensanierung und den ab Sommer 2014 stattfindenden Schwimmunterricht.
- Olaf Thomsen berichtet von einer Sitzung der **Kita-Beiratssitzung** am 20.2.2014. Themen war u.a. Wechsel der Trägerschaft zum evangelischen-Kindertagesstätten Werk, Wirtschaftsplan 2014 und Anpassen der Elternbeiträge.

## **5. Anfragen aus der Gemeindevertretung**

- Auf Anfrage teilt der Bürgermeister mit, dass die **Parksituation im Bolsgang** durch Gespräche geregelt wurde.
- Auf Anfrage teilt der Bürgermeister mit, dass der **Vertrag mit dem 1. FC Wittbek wegen der Sportplatznutzung** noch nicht unterzeichnet wurde. Der 1. FC Wittbek soll auf die Gemeinde zukommen.
- **Briefe**, die durch den Zeitungsverlag **zugestellt** werden, stecken in der Zeitung und werden nicht gesondert in den Briefkasten eingeworfen. Der Bürgermeister empfiehlt, sich direkt an den Zusteller zu wenden.

•  
**6. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014**

In den Wahlvorstand werden folgende Mitglieder benannt:

**Vormittags:** Hans-Jürgen Hansen als stellv. Wahlvorsteher und Jens Adolf Clausen, Anke Seier und Carsten Thomsen als Beisitzer/innen.

**Nachmittags:** Johannes Heinrich Jürgensen als Wahlvorsteher und Anja Clausen, Olaf Jensen, Barbara Thomsen und Erich Walter als Beisitzer/innen.

**Vertreterin:** Manuela Hinrichsen als stellv. Beisitzerin.

**7. Erlass der 1. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung**

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die 1. Nachtragssatzung zur Entschädigungssatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

**8. Vorlage des Berichtes über die Ordnungsprüfung 2012**

Der Bürgermeister erläutert kurz die den Bericht der Ordnungsprüfung.

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung ist sich einstimmig darüber einig, dass ein Aushangkasten im Ort Wittbek und ein zweiter Aushangkasten in dem ein paar km entfernt liegenden Ortsteil Osterwittbekfeld aufgestellt bleibt.

**9. Entwässerung in der Hauptstraße (Panzergraben)**

Bürgermeister erläutert kurz die Angelegenheit - siehe auch TOP 3. Zurzeit ist keine Änderung der Entwässerung, z.B. durch Verrohren, möglich. Es sollen die weiteren Kanalisationsarbeiten abgewartet werden, um eine Lösung zu finden.

**10. Wirtschaftswegeunterhaltung - Kündigung des Vertrages mit dem Kreis**

Bürgermeister erläutert kurz die Angelegenheit.

Die Gemeindevertretung beschließt mit 9 Ja-Stimmen bei 2 Enthaltungen, den Vertrag zu kündigen.

**Die Zuhörer verlassen für den nicht öffentlichen Teil den Sitzungsraum.**

**Nicht öffentlich...**

**Der Bürgermeister stellt die Öffentlichkeit wieder her. Es sind aber keine Zuhörer mehr anwesend.**

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bürgermeister bei allen Anwesenden für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Der Bürgermeister